

UML Klassendiagramm der analytischen Spezifikation (20 Punkte)

Zur Entwicklung einer Apotheken-Bestandsverwaltungs-Software seien folgende User-Stories bekannt:

Rolle	Funktion	Benefit
Als Kunde	Möchte ich mein Rezept gegen das Medikament eintauschen	Um die für die Heilung benötigte Arznei zu erhalten
Als Apotheker/in	Möchte ich nachschauen, ob eine Arznei vorrätig ist und in welchem Fach sie sich befindet	Um dem Kunden die benötigte Arznei herausgeben zu können
-“-	Möchte ich die Arznei ins Kassensystem eingeben	-“-
-“-	Möchte ich die Inhaltsstoffe einer Arznei anzeigen lassen	Um die Arznei in vom Arzt empfohlener Zusammensetzung / Menge zuzubereiten
Als Apothekenleiter/in	Möchte ich eine Liste einsehen, welche Arzneien für den nächsten Tag bestellt werden müssen	Um den Warenbestand wieder aufzustocken
-“-	Möchte ich eine Liste aller Arzneiverkäufe des aktuellen Monats einsehen	Um die Kosten / den Gewinn zu berechnen

Stellen Sie außerdem sicher, dass zukünftige Arznei-Klassen immer über die Methode *getPreis():float* und *getName():String* verfügen.

Modellieren Sie die, für die Implementierung der obigen User-Stories benötigte Struktur als UML Klassendiagramm der analytischen Spezifikation (Vernachlässigen Sie daher: Konstruktoren, Sichtbarkeiten, vollständige Angabe aller Datentypen, get- und set-Methoden, für obige User-Stories nicht benötigte Variablen und Methoden).